

Vortrag mit Diskussion: Den Schmerz des Udenkbaren vermeiden - Negative therapeutische Reaktionen und Wiederholungszwang neu betrachtet - Dr. Thomas Reitter (Heidelberg)

Veranstaltung - Vortrag mit Diskussion: Den Schmerz des Udenkbaren vermeiden - Negative therapeutische Reaktionen und Wiederholungszwang neu betrachtet - Dr. Thomas Reitter (Heidelberg) ♡

Titel	Vortrag mit Diskussion: Den Schmerz des Udenkbaren vermeiden - Negative therapeutische Reaktionen und Wiederholungszwang neu betrachtet - Dr. Thomas Reitter (Heidelberg)
Wann	24.07.2020, 20:Sep Uhr - 22:Sep Uhr

Beschreibung

Vortrag mit Diskussion

Den Schmerz des Udenkbaren vermeiden - Negative therapeutische Reaktionen und Wiederholungszwang neu betrachtet Dr. Thomas Reitter (Heidelberg)

In seinem Vortrag untersucht Dr. med. Thomas Reitter drei Aspekte, die für das Zustandekommen der sog. negativen therapeutischen Reaktion und des Wiederholungszwanges von großer Relevanz sind. Die Vermeidung von psychischem Schmerz kommt dabei die größte Bedeutung zu. Weitere wichtige Aspekte sind die Opferung eigener Potenzialität als Sühne bzw. Wiedergutmachung transgenerationell weitergegebener Schuld sowie die Angst vor dem auslöschenden Vergessen des Traumas. Beides geht in die Dynamik des im klinischen, aber auch gesellschaftlichen Kontext zu beobachtenden Wiederholungszwanges ein. Abschließend werden behandlungstechnische Fragen diskutiert. Thomas Reitter ist Facharzt für Psychotherapeutische Medizin, Supervisor und Lehranalytiker der DPG und IPV, niedergelassen in eigener Praxis in Heidelberg, Vorsitzender des Instituts für Psychoanalyse in Heidelberg, Mitglied im Herausgeberbeirat der Buchreihe „Internationale Psychoanalyse“.

Anmeldung

Um die Abstands- und Hygieneregeln einzuhalten, bitten wir dringend um vorherige

Anmeldung unter: dpg-ag-muenchen@web.de.

Kosten

€ 20,-
Aus- und Weiterbildungsteilnehmer*innen der Akademie und des Alfred Adler Instituts kostenfrei

Student*innen und Aus- und Weiterbildungsteilnehmer*innen anderer Institute € 10,-

Fortbildungspunkte

Gemeinsame Veranstaltung der Akademie und der DPG-AG München